

Kostümvoltigieren beim Reiterverein Voerde – bunte Zirkusstimmung

VOERDE. Am letzten Samstag kamen etliche Voltigiergruppen aus der näheren Umgebung zum RV Voerde, um ihren Nachwuchs vorzustellen.

Für viele kleine Turner auf dem Pferderücken war dies die erste Möglichkeit, etwas „Turnierluft“ zu schnuppern. Dementsprechend stand auch nicht der Wettkampf im Vordergrund, sondern eher das gemeinsame Erlebnis mit dem „Sportgerät“ Pferd. Mit viel Eifer und Stolz wurden dann auch die einzelnen Kür-Figuren den Eltern, Großeltern, Freunden und Bekannten gezeigt. „Diese Voltigierveranstaltung soll in erster Linie motivationsfördernd für die jungen Teilnehmer sein und den Zusammenhalt stärken“, so beschreibt Trainerin Heike Kirschke den Charakter des Gruppentreffens.

In der Abteilung der Schrittgruppen waren mit von der Partie: Die Pferdefreunde Friedrichsfeld, der ZRuFV Dingden, der RV Voerde, der 1. Duisburg-Hamborner RV sowie der ZRuFV „von Lützwow“ Hamminkeln. In der nächst schwereren Abteilung Galopp-Schritt konnte sich der Reiterverein Voerde gegen die JRG Königshardt durchsetzen und holte damit den „Krümmel-Cup“ wieder nach Voerde zurück.

Kostümvoltigieren

Kreative Schauspieleinlagen, gespickt mit Überraschungen, durften die zahlreichen Besucher anschließend bewundern, denn das Kostüm-Doppelvoltigieren am Holzpferd stand auf dem Programm. Zirkusatmosphäre versprühten alle 13 Paare, die mit kunstvoll geschneiderten Verkleidungen das Publikum überzeugten. So zogen zum Beispiel Femke Bernds und Christin Mahl, eingehüllt in Nonnenkluft, standesgemäß mit andächtiger Glockenmusik in die Bahn ein. Doch plötzlich streiften sie sich die schwarzen Umhänge ab, die Musik wurde poppiger und zwei bunt gekleidete „Nonnen“ drehten auf dem Holzpferd flippig auf. Kunstvolle Akrobatik zeigten auch Torben Kimhofer und Claudia Schepers. Verkleidet als abgewetzte „Mega-Penner“ machten sie es sich als Erstes in der Mitte der Halle auf dem Boden gemütlich. Während Torben den letzten Tropfen aus einer weggeworfenen Rotweinflasche genoss, deckte sich Claudia mit Zeitungspapier zu. Begleitet mit dem Gelächter des Publikums gingen sie anschließend bei den Anwesenden betteln. Doch von einem zum anderen Augenblick wechselte die Musik. Aus den trostlosenden Gestalten wurden zwei gutgekleidete Partygäste, der eine mit weißem Hemd und Schlips, die andere in einem schicken Rock. Bei allen Kostümen wurde das begeisterte Publikum mit in den Bann gezogen: Weiter mit dabei waren: Als Matrix-Agenten (Katharina Fischer / Annette Podlatis), Rapper (Katharina Mattheis / Richard Blank), Pippi Langstrumpf (Anne-Kathrin Höffken / Wiebke Berteld), Cowgirls (Carina Stender / Julia Vlainic), Babies (Anna Gollnick / Frauke Sassenberg) und Phantom der Oper (Julia Rust / Klara Borgardts)

Der RV Voerde bedankt sich bei den Sponsoren für die Sachpreise, ebenso bei den Aktiven und Eltern für den tatkräftigen Einsatz, der einen reibungslosen Ablauf ermöglichte.

Ergebnisse Kostüm-Doppelvoltigieren:

Abteilung I:

1. Lena Döller / Lisa Findt (1. Duisburg-Hamborner RV) als Cats
2. Julia Rust / Klara Borgardts (RV Voerde) als Phantom der Oper
3. Carina Stender / Julia Vlainic (RV Voerde) als Cowgirls

Abteilung II:

1. Torben Kimhofer / Claudia Schepers (RV Voerde) als Mega-Penner
2. Katharina Fischer / Annette Podlatis (RV Voerde) als Matrix-Agenten
3. Ronja Nickola / Miriam Tereick (1. Duisburg-Hamborner RV) als Katzen